

PMO 6
21.08.18

25. Internationales Filmfest Oldenburg
12. bis 16. September 2018

oldenburg FILMFESTIVAL

Kult Regisseure Harry Kümel und Philippe Mora kehren nach Oldenburg zurück um neue Projekten in der Matchbox Coproduction Lounge zu präsentieren

Die Matchbox Coproduction Lounge startet mit spannenden Projekten zum 25. Jubiläum des Internationalen Filmfest Oldenburg in ihr drittes Jahr.

Nach der letztjährigen erfolgreichen zweiten Edition, wird die Matchbox Coproduction Lounge zum dritten Mal in Oldenburg stattfinden. Am 15. September wird das Internationale Filmfest Oldenburg Gastgeber des Events, bei dem Filmemacher aus der ganzen Welt zusammentreffen, um sich über ihre Ideen auszutauschen und um gemeinsame Interessen zu entdecken. Ziel der eintägigen Veranstaltung ist es, Filmemachern und Branchenvertretern ein entspanntes und persönliches Umfeld zu bieten, in dem sie Kontakte knüpfen und zukünftige Kooperationen schaffen können. Zusätzlich zu dem Meeting wird am Sonntag den 16. September der Produzent Jim Stark (»Night on Earth«, »Down by Law«) ein Panel über die Produktion von »Low Budget«-Filmen halten und seinen neusten Film, der deutsche Film »Adam« von Maria Solrun, vorstellen.

Im Zuge der dritten Matchbox Coproduction Lounge wird die mazedonische Filmförderung, die Macedonian Film Agency, als neuer Förderer für potenzielle internationale Projekte vorgestellt. Mitglieder der Filmförderung und eine Delegation von Produzenten werden zugegen sein. Der mazedonische Film »The Return« (»Vrakanja«) von Kastriot Abdyli wird seine Weltpremiere auf dem Internationalen Filmfest Oldenburg feiern.

Das diesjährige Line-up beinhaltet erneut Veteranen, Newcomer und vielversprechende zweite Projekte von aufstrebenden Filmemachern. So beispielsweise das Projekt des bulgarischen Filmemachers Maya Vitkova, dessen Debüt »Viktoria« 2014 ein riesen Erfolg in Festivalkreisen (Sundance, Rotterdam) war. Nachdem sie dieses Jahr den Kierslowski Award für das Beste Osteuropäische Drehbuch in Cannes erhielten, kommt sie nach Oldenburg, um Partner für ihr neuestes Projekt »Afrika« zu suchen.

Dieses Jahr werden ebenfalls zwei Bestseller Adaptionen in der Lounge präsentiert. Der letzte Roman von Pulitzer Preis-Gewinner Norman Mailer, »The Castle in the Forest«, ist für eine Serienadaption angelegt und wird von Mailers Sohn Michael vorgestellt, dessen Film »The Private Life of a Modern Woman« ebenfalls auf dem Internationalen Filmfest Oldenburg gezeigt wird. Barbara Abels Bestseller »Duelle« sucht ebenfalls Unterstützer für eine Adaption als packender Psycho-Thriller »Pleasant Hills«.

Die Regisseuren-Legende aus den 1970ern, Harry Kümel, schaut sich nach Verstärkung für »Mother of Darkness« um, der Fortführung seines Kultvampirfilms »Daughter of Darkness«. Ebenso sucht er Förderung für »The Adventures of Harry Dickson«, eine Serie basierend auf den Geschichten von Jean Ray, Autor seines 1972 mit dem Plame d'Or moninierten Meisterwerks »Malpertuis« mit Orson Welles.

Der australische Regisseur und Querdenker Philipp Mora hat sich mit Jim McElroy, Produzent des mit dem Oscar ausgezeichneten »The Year of Living Dangerously« von Peter Weir, zusammengetan, um gemeinsam das Erste Weltkriegs Drama »Monash of Australia« zu entwickeln.

Weitere Highlights dieses Jahres sind »Salt in the Wound«, das Debüt des talentierten jungen Filmmachers Harry Ajiotis aus Zypern, der letztes Jahr den Midpoint HBO Preis auf dem Sarajevo Film Fest gewann.

Ab dem 21. August sind Akkreditierungen für die Matchbox Coproduction Lounge für alle interessierten Produzenten, Investoren und Industrie Mitglieder möglich. Die gesamte Liste der Projekte und deren Beschreibung werden Ende der Woche der Internetseite des Internationalen Filmfest Oldenburg verfügbar sein.

Material zu den genannten Filmen und zu der Matchbox Coproduction Lounge finden Sie auf unsere Website unter

<https://www.filmfest-oldenburg.de/press/download-films-directors/>
<https://www.filmfest-oldenburg.de/press/download-events-trailer/>

Für weitere Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüße,
Internationales Filmfest Oldenburg

Pressebüro Filmfest Oldenburg:
Johanna Majer & Paula Menzel – presse@filmfest-oldenburg.de – 0441/21706547

Medienhaus Emsland
Stefanie Knobloch, stefanie.knobloch@medienhaus-emsland.de 0591/96495421
Lena Küpper, lena.kuepper@medienhaus-emsland.de 0591/96495425